

Lebensfreude

Ich möcht so gern die Freiheit genießen,
Öl ins Feuer des Lebens gießen,
Will mich am Nektar der Freude laben,
Meinem biederem Leumund selber schaden.

Ich will ein Leben nach meinem Geschmack,
Werte aber mein bisheriges deshalb nicht ab.
Ideen wollen umgesetzt werden,
Ich will erst leben und dann sterben.

Ich will mich morgens auf den Tag schon freuen,
Gerüchte über mein Leben streuen.
Will selber Grund zum Reden geben,
Will der Grund sein für mein Leben.

© Thorsten Trautmann

Münster, 24.05.2010